Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 66 (1968)

Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIE SCHWEIZER HEBAMME

Offizielles Organ des Schweizerischen Hebammenverbandes

Bern, 1. Januar 1968 Monatsschrift [66. Jahrgang] 1

Verantwortliche Redaktion: für den wissenschaftlichen Teil: Prof. Dr. med. M. Berger, Direktor der Universitäts-Frauenklinik und der Hebammenschule Bern; für den allgemeinen Teil: Fräulein Martha Lehmann, Hebamme, 3052 Zollikofen, Bernstrasse 127, Telephon 031 57 32 80,

Abonnements: Jahresabonnement für die Schweiz Fr. 10.-, für das Ausland Fr. 10.- + Porto. — Inserate: Im Inseratenteil pro einspaltige Millimeterzeile 30 Rp., im Textteil pro einspaltige Millimeterzeile 45 Rp.

Druck und Expedition: Werder AG, Buchdruckerei + Verlag, Mattenenge 2, 3011 Bern, Tel. 031 22 21 87, Postcheck 30 - 409, wohin man auch Abonnements- u. Insertionsaufträge richtet.

«Es guets Nöis 1968!»

Das wünschen wir heute in zweifachem Sinne: Unsern lieben Leserinnen, dem Verlag und dann unserer

«Die Schweizer Hebamme»

die heute zum erstenmal, zu Beginn ihres 66. Jahrganges in einem neuen Kleid erscheint. Die Buchdruckerei Werder AG. hat sich die grösste Mühe gegeben, dasselbe nett zu gestalten. Auch unseren Inserenten, die ich bald vergessen hätte: «Es guets Nöis» und als Wunsch unsererseits füge ich bei: Bleiben Sie uns treu!

Sicher ist das neue Format der «Schweizer Hebamme» gefälliger für das Auge und praktischer zum lesen, aber für uns ist nicht nur das Äussere wichtig, sondern vor allem der Inhalt. Dass der noch mehr als bisher der Förderung unseres beruflichen Wissens diene, ist sicher unser aller Wunsch. Helfen Sie doch mit, ihn durch Fragen, die sicher vom Arzt gerne beantwortet werden, durch Anregungen oder Erlebnisse interessanter zu gestalten. Das ist mein persönlicher Wunsch.

Und nun grüsse ich Sie alle herzlich und wünsche Ihnen für Beruf und Familie das Beste, das uns geschenkt werden kann: Gottes Segen!

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA

Die Redaktorin

Diese Mitteilung
möchte Sie über einen wichtigen Fortschritt
in der Säuglings-Ernährung informieren!

neu

Die Adaptation der Humana-Säuglingsnahrung an die Reifungsstufen der Muttermilch

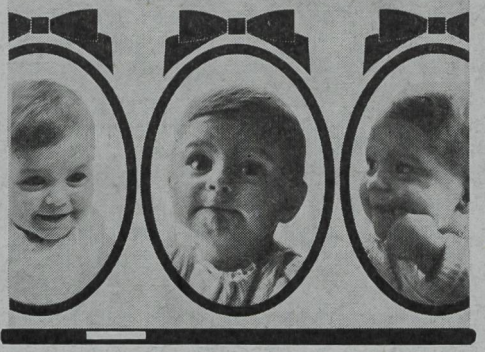
Langjährige Forschungsarbeiten haben gezeigt, dass sich die Muttermilch während der Laktationszeit in ihrer Zusammensetzung verändert: Eiweiss- und Mineralgehalt sinken ab, während Fett- und Laktosegehalt langsam ansteigen. Darum ist eine der Durchschnittsanalyse der Muttermich starr nachgebildete Säuglingsnahrung nicht immer befriedigend. Die Adaptation hat vielmehr den zeitlichen Veränderungen der Zusammensetzung nach Möglichkeit zu folgen. Wir haben deshalb der bereits bestehenden HUMANA – jetzt HUMANA 1 – eine zweite Stufe beigefügt, die der Muttermilch im 2. und 3. Trimenon nachgebildet ist.
Für Frühgeburten ist allerdings keine dieser 2 Stufen ideal. Deren Bedürfnisse sind von besonderer Art und verlangen nach einer spezifischen Nahrung. Ausgehend von der Zusammensetzung des Colostrums haben wir darum einen weiteren HUMANA-Typ – HUMANA 0 – geschaffen, der den ganz spezifischen Bedürfnissen der Frühgeburten entgegenkommt.
Mit diesen drei Typen der HUMANA ist die Adaptation an die Reifungsstufen der Muttermilch verwirklicht und die langfristige physiologisch richtige Ernährung des Säuglings im Falle von Muttermilchmangel gesichert.

humana 0

neu

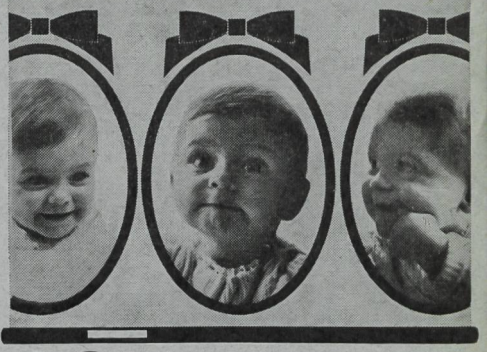
Bedarfsadaptierte Fertignahrung für Frühgeburten und Säuglinge unter 2900 g Körpergewicht. Im Hinblick auf die Verwendung als spezifische Frühgeborenennahrung erfolgt eine empirisch ermittelte Anpassung an die besonderen Bedürfnisse der Frühgeburten.
Nur für den Spitalgebrauch.

humana 1



Anfangsnahrung für Säuglinge von ca. 2900 bis 4500 g Körpergewicht. Dieser Typ entspricht der bisher im Handel befindlichen und als Anfangsnahrung bewährten HUMANA-Säuglingsnahrung und ist auf die Wachstumsbedürfnisse des normalgewichtigen Neugeborenen in den ersten Lebenswochen eingestellt.

humana 2



neu

Dauernahrung für Säuglinge über 4500 g Körpergewicht (bei höhergewichtigen Säuglingen ab 5. Woche). Der Übergang von der Zwischenmilch in die reife Frauenmilch ist durch Zunahme der Betriebsstoffe und Abnahme der Baustoffe gekennzeichnet. Der Typ «Dauernahrung» vermittelt dem Säugling den vollen Fettgehalt der reifen Frauenmilch und dadurch jenen hohen Sättigungswert, der von einer Dauernahrung gefordert wird. Beim älteren Säugling wird HUMANA 2 sinnvoll ergänzt durch altersgemässe Beikost.

Wissenschaftliche Publikationen und Muster stehen Ihnen auf Wunsch gerne zur Verfügung.
HUMANA ist ein Produkt der Schweiz. Milch-Gesellschaft AG, Hochdorf